SEPTEMBER 2021

GEO SAISON

UNTERWEGS IN DER WELT

FAIR REISEN!

Ein Heft über

GRÜNES URLAUBSGLÜCK

HEIMVORTEIL

Rein in den Wald! Große Deutschland-Serie, Teil 3

GREEN AMSTERDAM

Das perfekte Wochenende in der Stadt der Nachhaltigkeit

Mit Special

COSTA RICA

Im Mutterland des Öko-Tourismus

OSTSEE-RADTOUR

Wie man die Natur der Küste am besten erfahren kann

TINY HOUSES

Kleine Ferienhäuser groß im Trend

DEUTSCHLAND 7,50 € ÖSTERREICH 8,50 € SCHWEIZ 12,00 SFR BENELUX 8,80 € ITALIEN 9,70 €

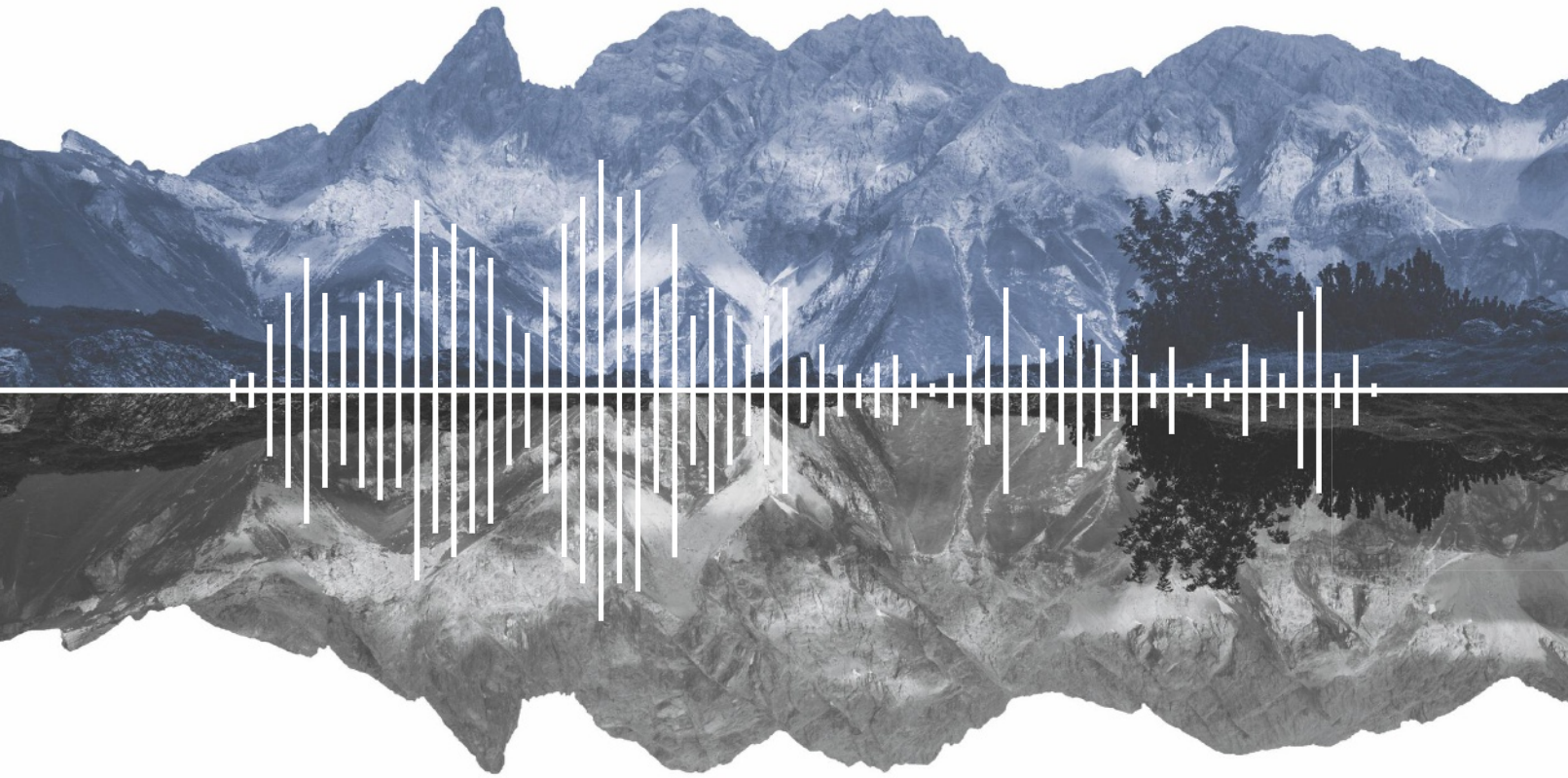
09

4 190902 207501

Bergeweise Geschichten!

Der Allgäu Podcast – mit Erika Dürr.

podcast.allgaeu.de



der allgäu podcast

Überall wo es Podcasts gibt.
Mehr Infos unter:
podcast.allgaeu.de

EDITORIAL

WILLKOMMEN UNTERWEGS

Vor einigen Tagen las ich eine Studie, die einen Blick auf unser Reiseverhalten in der Vergangenheit und der nahen Zukunft warf. Die Pandemie, das ist nicht überraschend, hat uns als den einstigen Weltmeister im Unterwegssein massiv getroffen. Mehr als die Hälfte der Deutschen ist 2020 gar nicht verreist, und drei Viertel jener, die es dennoch taten, reisten deutlich weniger als früher.

Für 2022 entwarf die Studie dann ein äußerst optimistisches Szenario: Bildungs- und Rundreisen werden wieder boomen, genauso wie Kreuzfahrten, Hotels und Clubs. »Für 2022 planen die Befragten, ihrer Reiselust wieder uneingeschränkt nachzugehen«, hieß es in der Zusammenfassung. Nun kann uns das einerseits optimistisch stimmen. Aber bei der verständlichen Sehnsucht nach Normalität droht uns offenbar wieder die Frage aus den Augen zu geraten, die wir vor Beginn der Pandemie intensiv diskutiert haben – und die angesichts von Katastrophen wie den Überflutungen in Deutschland aktueller ist denn je: Wie lassen sich in Zeiten der Klimakrise nachhaltiges und lustvolles Reisen vereinen, wie sieht die Symbiose aus zwischen Vernunft und Fernweh? In dieser Ausgabe haben wir uns daher ein weiteres Mal um Antworten und Vorschläge bemüht.
Viel Spaß beim Lesen und Nachreisen wünscht

MARKUS WOLFF
Chefredakteur

ABO

JEDEN MONAT NEU
GEO Saison im Abo: *geo-saison.de/abo*
SCHREIBEN SIE UNS!
georeise@geo.de

WIE KLINGT UNSER HEFT?
Den Soundtrack zur Ausgabe finden Sie bei Spotify unter: GEO Saison 09/21

Echtes Reisen zu besten Preisen!

Europa und die ganze Welt entdecken:

z.B.

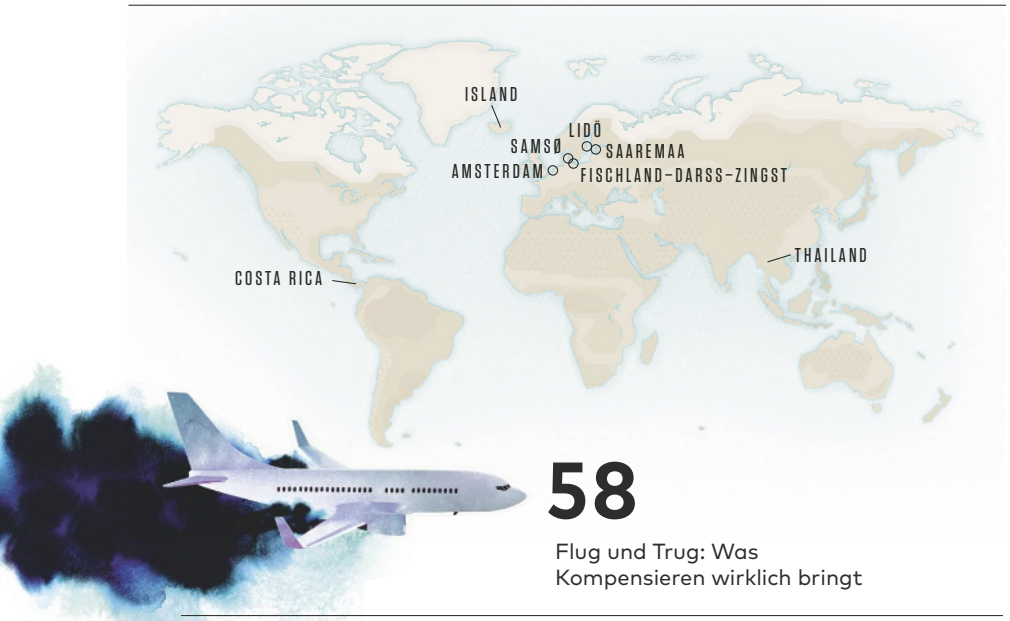
Griechenland	15 Tage ab 1.999 €
Baltikum	15 Tage ab 1.899 €
Guatemala	23 Tage ab 2.850 €
Thailand	20 Tage ab 2.499 €
Mexiko	23 Tage ab 3.299 €
Inselhüpfen Italien	12 Tage ab 1.399 €
Island	15 Tage ab 2.699 €
Marokko	14 Tage ab 1.299 €
Jordanien	14 Tage ab 2.250 €

alle Preise inkl. Flug, Rundreise, Eintrittsgeldern, deutschsprachige Reiseleitung, R&F-Fahrkarte, Reiseliteratur von MairDumont

WORLD INSIGHT Erlebnisreisen GmbH
Alter Deutzer Postweg 99 | 51149 Köln | Telefon 02203 9255-700
info@world-insight.de | www.world-insight.de

INHALT

50
Gestatten? Frau bessere Welt. Wie Elizabeth Tolu Ojo und andere den Unterschied machen



58
Flug und Trug: Was Kompensieren wirklich bringt

8 FERNWEH
Zehn schöne Seiten unseres fragilen Planeten

18 ROADMAP
Neues und Nützliches aus der Welt des grünen Reisens

26 TITEL: REIN IN DEN WALD!
Das Finale unserer Deutschland-Serie. Die besten Erlebnisse in unseren Wäldern

50 DIE BESSERMACHER
Acht, die acht geben – und so die (Reise-)Welt verändern

58 MODERNER ABLASSHANDEL
Einmal schnell das Klima retten? Wie man am besten kompensiert

62 VERLÄNGERTES WOCHENENDE
Mit handverlesenen Tipps durchs grüne Amsterdam

70 PAPAGEITAUCHER-PATROUILLE
Wie die Menschen auf Island ihre Meeresvögel retten

80 AN DER HOTELBAR MIT ...
... Boris Herrmann, der von Kreuzfahrt unter Segeln träumt

86 KURZSTRECKE
Inseln, die auf Nachhaltigkeit setzen: Lidö, Saarema, Samsø

94 RACHETOURISMUS
Werden wir nach der Krise bewusster reisen? Aber nein!

97 SPECIAL COSTA RICA
Unterwegs im Mutterland des Öko-Tourismus

112 GREEN TINY HOUSES
Sich schön grün betten: Kleine Ferienhäuser, die groß im Trend sind

80 BORIS HERRMANN
Im Interview: Segelheld mit Botschaft

26
Grüner wird's nicht: 33 Tipps für Wipfelglück in Deutschland

124 ROLLE VORWÄRTS
Ostsee-Radtour: Ein Vater erfährt mit seiner Tochter die Natur auf Fischland-Darß-Zingst

RUBRIKEN

3 *Editorial*
6 *Reporter unterwegs*
69 *Impressum*
140 *Ausblick*
141 *Reisemarkt*
142 *Kolumne*

TITELFOTO: MATTHIEU PALEY

124

Einmal Ostsee – mit kleiner Schaufel und ebenso kleinem ökologischen Fußabdruck

UNTERWEGS

IN DER WELT FÜR GEO SAISON

NACHWUCHSFÖRDERUNG
Mag sein, dass Fotograf Daniel Höhne und Redakteurin Barbara Lich schon vor ihrer Zeit auf den isländischen Westmännerinseln einen Vogel hatten. Seither jedenfalls gibt es dieses Indizienfoto – mit handlichen Papageitaucherküken. *Auf Papageitaucher-Patrouille, S. 70*

POWERBANK
Der Wald ist eine sichere Bank für Katharina von Ruschkowski. Dort relaxt sie gern mit ihrer Familie. Und kommt gedanklich auf zig grüne Zweige. Bester Beweis: Teil drei unserer *Deutschland-Serie, S. 26*

ALLES IM GRÜNEN BEREICH
Wie gut, dass die Brüder Jannis (l.) und Joschka Frech einander grün sind. Mehrfach reisten sie schon durch Costa Rica, recherchierten auch als Wipfelstürmer an einer Zipline in Monteverde – und für uns das *Special Costa Rica, S. 97*

IN EIGENER SACHE Reisen ist endlich wieder möglich. Dennoch ist nach wie vor Rücksichtnahme und Vorsicht geboten. Reiseauflagen ändern sich kurzfristig. Aktuelle Hinweise zum sicheren Reisen: *auswaertiges-amt.de*

RENAULT ZOE E-TECH

100 % elektrisch

Jetzt ab

99,– € mtl.

Inkl. 9.900 € Elektrobonus* und für ADAC Mitglieder mit exklusivem Finanzierungsvorteil

Renault Zoe Life R110 Z.E. 40 (41-kWh-Batterie): Fahrzeugpreis: 25.790,– € (inkl. 3.900 € Renault Anteil)* inkl. Antriebsbatterie. Finanzierung: Anzahlung 2.510,– € (bereits abgezogen: 6.000 € Bundeszuschuss)*, Nettodarlehensbetrag 17.280,– €, 24 Monate Laufzeit (23 Raten à 99,– € und Schlussrate 15.324,– €), Gesamtlaufleistung 15.000 km, eff. Jahreszins 0,99 %, Sollzinssatz (gebunden) 0,99 %, Gesamtbetrag der Raten 17.601,– €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 26.111,– €. Zzgl. Überführungskosten. Finanzierungsbeispiel der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig für Privatkunden mit Mitgliedschaft beim ADAC mit Kaufvertragsdatum bis 31.08.2021 und Zulassung bis 31.10.2021. Bei allen teilnehmenden Renault Partnern.

Renault Zoe Life R110 Z.E. 40 (41-kWh-Batterie), Elektro, 80 kW: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,2; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; Energieeffizienzklasse: A+ (nach gesetzl. Messverfahren). Renault Zoe: Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 17,7–17,2; CO_2-Emissionen kombiniert: 0–0 g/km; Energieeffizienzklasse: A+–A+ (nach gesetzl. Messverfahren).

* Der Elektrobonus i. H. v. insgesamt 9.900 € umfasst 6.000 € Bundeszuschuss sowie 3.900 € Renault Anteil gemäß den aktuellen Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi). Auszahlung des Bundeszuschusses nach positivem Bescheid eines BAFA-Antrags: Förderung ist in die Anzahlung einkalkuliert. Kein Rechtsanspruch. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Abb. zeigt Renault Zoe Intens mit Sonderausstattung. Renault Deutschland AG, Postfach, 50319 Brühl.

In Kooperation mit **ADAC SE**

renault.de/zoe

FERNWEH

Was uns jetzt träumen lässt

Lokalkolorit

Die Hoffnung ist nicht immer grün. Hier glänzt sie in Pastelltönen. Von oben betrachtet könnte man meinen, Korallen zu erkennen, Flüsse, vielleicht Federn eines Paradiesvogels. Doch das Farbenspiel zeigt die Wüstenlandschaft »Vermilion Cliffs National Monument« zwischen Arizona und Utah, die auch deshalb so intakt ist, weil sie international lange unbekannt und von Menschenmassen verschont blieb. Noch heute führen nur wenige Wegweiser durch das geschützte Labyrinth aus roten Sandsteinbögen, Felsskulpturen, puderzuckerweiß, violett und gelb leuchtenden Hügeln. Pro Tag darf nur eine begrenzte Anzahl Touristen in das Wunderland

Purpurträger

So also sieht die Welt durch eine rosarote Brille aus. An der Grenze zwischen Arizona und Utah tragen die Felswände des Paria Canyons Streifen in Rosa-, Rot- und Violetttönen, sie sind durchzogen von Eisenoxiden, Kobalt und Mangan. Der Canyon steht unter besonders strengem Naturschutz. Den australischen Lake Eyre (rechte Seite) färben Bakterien und Algen in Zuckerwattefarben. Nur alle paar Jahre, wenn genug Regen fällt, können Flüsse die Salzebene fluten und Australiens größten See entstehen lassen. Passagierflugzeuge ziehen Kreise über dem gelb, rosa- oder orangefarben changierenden Wasser

Frostbeulen

Was hier riesengroß wirkt, ist eigentlich ziemlich klein! Haben wir Sie verwirrt? Dann bitte nicht gleich in die Luft gehen – das versuchen diese Methanblasen im kanadischen Abraham Lake schon. Sie entstehen, weil im See vorkommende Bakterien Gase ausstoßen, wenn sie Laub oder Algen zersetzen. Bei Minusgraden gefrieren die Gasblasen stapelweise im Eis. Dabei entstehen diese Skulpturen, die den Titel »Schönheit ist vergänglich« tragen könnten: Schmilzt das Eis, platzen die Blasen

Pomponpös

Das Feld im Hitachi-Küstenpark sieht aus, als hätten Cheerleaderinnen dort ihre flauschigen Pompons abgelegt. Dabei feuert die Natur sich hier selbst an – mit rund 32 000 Sommerzypressen. Die färben sich im Herbst knallrot, im Sommer leuchten sie grün. Seit den 1970er-Jahren lassen, je nach Jahreszeit, auch Millionen Narzissen, Rosen, Hain- und Mohnblumen den ehemaligen Militärflugplatz aufblühen. Keine zwei Stunden nordöstlich von Tokio überziehen sie dann die Hügel des Parks an Japans Pazifikküste mit immer neuen Farben: dem Look der Saison